

Haus Stephanus in Alsfeld: 150.000 Euro gegen Einsamkeit!

Haus Stephanus in Alsfeld entwickelt mit Fördermitteln innovative Projekte gegen Einsamkeit im Pflegeheim. Engagierte sind willkommen!

Alsfeld, Deutschland - Das Haus Stephanus in Alsfeld hat Grund zur Freude! Das Pflegeheim erhält eine großzügige Landesförderung von 150.000 Euro über das Programm „Mitten im Leben“. Ziel ist es, die Lebensqualität der Bewohner zu verbessern und soziale Isolation zu bekämpfen. Der Einrichtungsleiter Manuel Jöckel erklärt, dass innovative Lösungen entwickelt werden, um älteren Menschen mehr Lebensfreude zu schenken und sie in die Gemeinschaft zu integrieren.

Durch die Zusammenarbeit mit lokalen Vereinen, Schulen und Kitas hofft das Haus Stephanus, ein lebendiges Netzwerk zu schaffen, das über kurzfristige Maßnahmen hinausgeht. Mit dem Projekt „Generationen Gesundheitsnetzwerk – Gemeinschaftliche Bewältigungsstrategie gegen Einsamkeit“ sollen vielfältige Aktivitäten und Angebote entstehen, die die Teilhabe der Bewohner am gesellschaftlichen Leben fördern. Interessierte Gruppen sind herzlich eingeladen, sich zu beteiligen.

Die Hessische Pflegeministerin Diana Stolz hatte das Förderprogramm ins Leben gerufen, um die sozialen Strukturen in Pflegeheimen zu stärken und Einsamkeit zu bekämpfen. Weitere Informationen zu diesem spannenden Projekt sind in einem Artikel **[von www.oberhessische-zeitung.de](http://www.oberhessische-zeitung.de)**

nachzulesen.

Details

Ort

Alsfeld, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de